GERMAN TRANSLATION OF THE SUMMARY OF THE PROSPECTUS

1. Zusammenfassung

1.1. Einleitung und Warnhinweise

Dieser Prospekt ("**Prospekt**") bezieht sich auf das öffentliche Angebot von 3.000.000 bestehenden Namensaktien mit einem Nennwert von CHF 0,01 pro Aktie ("**Verkaufsaktien**") vom 26. April 2024. Insgesamt gibt es 100.000.000 Namensaktien mit einem Nennwert von CHF 0,01, das gesamte Nominalkapital beträgt somit CHF 1.000.000,00. Das öffentliche Angebot wird von der Emittentin an Anleger mit Sitz oder Wohnsitz in einem der folgenden Staaten ("**Angebotsstaaten**") gemacht: Liechtenstein, Österreich, Estland, Spanien, Frankreich, Irland, Italien, Slowenien, Slowakei und Schweiz. Die in dieser Zusammenfassung enthaltenen Informationen wurden von der Emittentin zum Zeitpunkt der Registrierung des Prospekts vorgelegt, sofern nichts anderes angegeben ist.

Diese Zusammenfassung sollte als Prospekteinleitung verstanden werden, und jede Entscheidung, in die Verkaufsaktien zu investieren, sollte auf der Grundlage einer Prüfung des Prospekt als Ganzes durch den Anleger erfolgen. Eine zivilrechtliche Haftung in Bezug auf diese Zusammenfassung trifft nur diejenigen Personen, die die Zusammenfassung, einschließlich einer Übersetzung davon, vorgelegt und übermittelt haben, und dies auch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird, oder dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Investitionen in die Verkaufsaktien für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden. Eine Veranlagung in die Verkaufsaktien ist mit Risiken verbunden und es besteht die Möglichkeit, dass der Anleger sein veranlagtes Kapital ganz oder teilweise verliert. Der Anleger hat zu bedenken, dass er für den Fall, dass er aufgrund der im Prospekt enthaltenen Informationen als Kläger Ansprüche vor einem Gericht geltend machen möchte, möglicherweise die Kosten für die Übersetzung des Prospekts zu tragen hat.

<u>Bezeichnung und die internationale Wertpapier-Identifikationsnummer (ISIN) der Schuldverschreibungen</u>. Sun Contracting Sale Shares 2024, ISIN: LI1218335159.

Identität und Kontaktdaten des Emittenten, einschließlich der Rechtsträgerkennung (LEI). Sun Contracting AG, FL-9496 Balzers, Landstrasse 15, Liechtenstein, Telefon: +41 445510040, E-Mail: office@sun-contracting.com. Legal entity identifier (LEI): 5299005WMQHXYP4CO693.

<u>Identität und Kontaktdaten der zuständigen Behörde, die den Prospekt billigt, Datum der Billigung.</u> Der Prospekt wurde von der Finanzmarktaufsicht Liechtenstein ("**FMA Liechtenstein**"), FL-9490 Vaduz, Landstrasse 109, Postfach 279, Liechtenstein; Telefon: +423 236 73 73; E-Mail: info@fma-li.li; am 26. April 2024 gebilligt.

1.2. <u>Basisinformationen über den Emittenten</u>

1.2.1. Wer ist der Emittent der Wertpapiere?

Die Emittentin ist die Sun Contracting AG mit Sitz in Balzers, Liechtenstein, unter der Registernummer FL-0002.555.661-3. Die Emittentin wurde nach liechtensteinischem Recht in Form einer Aktiengesellschaft (AG) gegründet und ist derzeit tätig. Die Geschäftstätigkeit der Emittentin umfasst die Installation und den Betrieb von Photovoltaikanlagen sowie den Verkauf des von diesen Anlagen erzeugten Stroms im Rahmen von mit Kunden abzuschließenden Verträgen ("**Photovoltaik-Contracting**"). Photovoltaik-Contracting ermöglicht die Nutzung einer Photovoltaikanlage ohne

Investitionskosten für den Kunden. Die komplette PV-Anlage wird auf der Dachfläche des Kunden installiert und von der Emittentin betrieben.

Zur Sun Contracting Gruppe mit der Emittentin als ihrer Muttergesellschaft gehören die folgenden Tochtergesellschaften: Sun Invest AG, Sun Contracting Germany GmbH (Frauenberg 1, DE-94575 Windorf), Sun Contracting Germany Management GmbH (Beim Zeugamt 8, DE-21509 Glinde), Sun Contracting Austria GmbH (zuvor: Sun Contracting GmbH; Wegscheider Straße 26, AT-4020 Linz)), Sun Contracting Switzerland AG (Freigutstrasse 22, CH-8002 Zürich), Sun Contracting Poland sp. Z o.o. (Al. Zwycięstwa 241/10, PL-81-521 Gdynia), Sun Contracting Engineering GmbH (zuvor: sun-inotech GmbH; Wegscheider Straße 26, AT-4020 Linz)), Sun Contracting Projekt GmbH (Wegscheider Straße 26, AT-4020 Linz), Sun Contracting Solutions GmbH (Wegscheider Straße 26, AT-4020 Linz) und Pansolar d.o.o. (Skakovci 15, SI-9261 Cankova). Die Tochtergesellschaften der Sun Contracting Gruppe haben ihren Sitz in Liechtenstein, Deutschland, Österreich, Polen, der Schweiz und Slowenien.

Zum Datum dieses Prospekts hält Andreas Pachinger 90 % aller Aktien der Emittentin und ist damit der einzige wirtschaftliche Eigentümer der Emittentin. Zum Datum dieses Prospekts sind der Emittentin keine Vereinbarungen oder Umstände bekannt, die zu einem späteren Zeitpunkt zu einer Änderung der Kontrolle über die Emittentin führen könnten.

Wesentliche Geschäftsführer der Emittentin sind Andreas Pachinger und Markus Urmann, die auch Mitglieder des Verwaltungsrates sind.

Der gegenständliche Abschlussprüfer der Emittentin ist die BDO (Liechtenstein) AG, Wuhrstrasse 14, 9490 Vaduz, Liechtenstein (*Revisionsstelle*), Mitglied des Liechtensteinischen Verbandes der Wirtschaftsprüfer. Die Jahresrechung der Emittentin für die Geschäftsjahre, die am 31. Dezember 2020 und am 31. Dezember 2021 endeten, wurde von der Grant Thornton AG, Bahnhofstrasse 15, 9494 Schaan, Liechtenstein (*Revisionsstelle*), geprüft.

1.2.2. Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über den Emittenten?

Die Quelle der wesentlichen Finanzinformationen sind die geprüften Jahresrechnungen der Emittentin zum 31. Dezember 2022, zum 31. Dezember 2021 und zum 31. Dezember 2020, die in Übereinstimmung mit dem Personen- und Gesellschaftsrecht des Fürstentums Liechtenstein (PGR) und mit allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen erstellt wurden, sowie die Zwischenjahresrechnung der Emittentin zum 30. September 2023, die weder geprüft noch kontrolliert wurde.

Bilanz (in EUR)	30/09/2023	31/12/2022	31/12/2021	31/12/2020
AKTIVEN				
Anlagevermögen				
Immaterielle Anlagewerte	1.629.914,36	2.274.506,30	1.403.492,40	1.822.210,79
Sachanlagen	156.440,59	174.622,23	192.803,87	202.505,22
Finanzanlagen	52.041.304,29	52.041.304,29	42.266.354,62	41.266.352.62
Total Anlagevermögen	53.827.659,24	54.490.432,82	43.862.650,89	43.291.070,63
Umlaufvermögen				
Vorräte	0,00	1.026.644,80	0,00	0,00
Forderungen	90.024.438,06	61,504.625,08	35.948.054,73	15.223.015,98
Wertpapiere	0.00	54.890,17	0,00	0,00
Guthaben bei Banken,	1.221.339,31	442.581,91	428.464,72	412.917,06
Postscheckguthaben,				
Schecks und				
Kassenbestand				
Total Umlaufvermögen	91.245.777,37	63.028.741,96	36.376.519,45	15.635.933,04
TOTAL AKTIVEN	8.130.004,47	8.621.838,03	0,00	32.417,21
PASSIVEN	153.203.441,08	126.141.012,81	81.975.023,44	58.959.420,88
Eigenkapital				
Gezeichnetes Kapital				
Gewinnreserven	18.133.529,75	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00
Gewinn-/Verlustvortrag	90.000,00	90.000,00	90.000,00	57.000,00

Jahresgewinn /	-375.183,12	-437.884,05	1.574.831,32	956.681,84
Jahresverlust	,	•	,	,
Total Eigenkapital	48.530,15	62.700,93	-2.012.715,37	651.149,48
Rückstellungen	17.896.876,78	714.816,88	652.115,95	2.664.831,32
Verbindlichkeiten	9.000,00	9.000,00	1.740,00	70.000,00
Total Fremdkapital	133.093.260,92	123.180.471,39	76.488.416,53	54.433.167,44
Rechnungsabgrenzungsposten	133.102.260,92	123.189.471,39	76.490.156,53	54.503.167,44
TOTAL PASSIVEN	2.204.303,38	2.236.724,54	4.832.750,96	1.791.422,12
	153.203.441,08	126.141.012,81	81.975.023,4	58.959.420,88

Erfolgsrechnung (in EUR)	01/01/2023 bis 30/09/2023	01/01/2022 bis 31/12/2022	01/01/2021 bis 31/12/2021	01/01/2020 bis 31/12/2020
Nettoumsatzerlöse	2.907.862,76	2.551.818.89	6.979.749,60	4.657.104,49
Sonstige betriebliche Erträge	0,00	69.553,33	0,00	674.026,55
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-20.822,00	-2.910.300,54	-2.417.629,79	-1.349.434,85
Rohergebnis	2.887.040,76	-288.928,32	4.562.119,81	3.981.696,19
Personalaufwand				
Löhne und Gehälter	-15.750,00	-44.646,00	-107.495,78	-25.319,54
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-16.457,65	-12.754,34	-25.416,60	-5.575,17
davon für Altersversorgung	(4.352,00)	(6.478,69)	(13.726,22)	(0,00)
Abschreibungen und Wertberichtigungen				
auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	-662.773,58	-1.176.528,99	-455.239,99	-315.361,11
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.863.885,51	-3.971.499,97	-3.318.061,27	1.977.283,43
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.379.480,13	11.395.138,53	644.275,18	435.826,61
davon aus verbundenen Unternehmen	(4.179.480,00)	(1.690.952,46)	(10.264,08)	(0,00)
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.652.424,00	-5.828.977,23	-3.304.494,02	1.371.682,52
davon aus verbundenen Unternehmen	(350.882,00)	(1.100.818,40)	(246.824,89)	(0,00)
Steuern auf das Ergebnis	-6.700,00	-9.102,75	-8.402,70	-71.151,55
Ergebnis nach Steuern	48.530,15	62.700,93	-2.012.715,37	651.149,48
Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresgewinn / Jahresverlust	48.530,15	62.700,93	-2.012.715,37	651.149,48

Kapitalflussrechnung	30/09/2023	31/12/2022	31/12/2021	31/12/2020
(in EUR)				
Periodenergebnis	48.530,15	62.700,93	-2.012.715.37	651.149,48
+/- Finanzergebnis	-4.727.056,13	-5.566.161,30	0,00	0
Ergebnis vor Zinsen	-4.678.525,98	-5.503.460,37	-2.012.715,37	651.149,48
+ Abschreibungen auf	662.773,58	1.176.528,99	455.239,99	0
das Anlagevermögen				
+/- Zunahme/Abnahme Rückstellungen	0,00	7.260,00	-68,260,00	30.000,00
+/- Abnahme/Zunahme der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände	-26.946.444,45	-33.524.090,25	-22.999,287,60	-34.220.623,13
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten	9.880.368,37	44.096.028,44	25.096.582,91	31.088.694,02
= Operativer Cash- Flow	-21.081.828,48	6.252.266,81	471,559,93	-2.450.779,63
- Auszahlungen für Investitionen ins Sachanlagevermögen	0,00	-2.029.361,25	0,00	0,00
- Auszahlungen für Investitionen ins Finanzanlagevermögen	0,00	-9.774.949,67	0,00	-31.568.550,45

+ Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	31.568.550,45
= Cash-Flow aus Investitionstätigkeit	0,00	- 11.804.310,92	0.00	0,00
+ Einzahlungen der Aktionäre	17,133,529.75	0,00	0,00	0,00
- Auszahlungen an Aktionäre	0.00	0,00	0,00	0,00
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	-3.652.424,00	-5.828.977,23	0,00	0,00
- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	8.379.480,13	11.395.138,53	0,00	0,00
= Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	21.860.585,88	5.566.161,30	0,00	0,00
Liquide Mittel am Anfang der Periode	442.581,91	428.464,72	412.144,78	2.862.924,41
Liquide Mittel am Ende der Periode	1.221.339,31	442.581,91	883.704,71	412.144,78

Die Zahlen zum 31. September 2023 wurden weder geprüft noch begutachtet.

1.2.3. Welches sind die zentralen Risiken, die für den Emittenten spezifisch sind?

Die Emittentin ist in erheblichem Umfang verschuldet. Der Abschlussprüfer erteilte eingeschränkte Bestätigungsvermerke in Bezug auf die Jahresabschlüsse der Emittentin zum 31. Dezember 2020, zum 31. Dezember 2021 und zum 31. Dezember 2022. In Bezug auf das am 31. Dezember 2020 endende Geschäftsjahr war der Abschlussprüfer nicht in der Lage, die Werthaltigkeit von finanziellen Vermögenswerten in Höhe von EUR 6.764.000,00 zu beurteilen. Für das am 31. Dezember 2021 endende Geschäftsjahr konnte der Abschlussprüfer die Werthaltigkeit von Finanzanlagen in Höhe von 6.764.000,00 EUR und von Forderungen in Höhe von 6.445.147,53 EUR nicht beurteilen. Für das am 31. Dezember 2022 endende Geschäftsjahr konnte der Abschlussprüfer die Werthaltigkeit von Finanzanlagen (Anteile an verbundenen Unternehmen) in Höhe von EUR 18.640.000,00 und von Forderungen in Höhe von EUR 25.161.431 (Forderungen gegen verbundene Unternehmen) und EUR 3.170.111 (Lieferforderungen gegen verbundene Unternehmen) nicht beurteilen. Darüber hinaus konnte der Abschlussprüfer die Werthaltigkeit eines Teils der Forderungen in Höhe von 21.570.464,00 EUR (vorausbezahlte Provisionen) und eines Teils der Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 8.601.300,00 EUR nicht beurteilen.

In Bezug auf die Geschäftsjahre 2020 und 2021 stellte der Prüfer fest, dass die Jahresabschlüsse für all diese Jahre der Hauptversammlung nicht innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Geschäftsjahres zur Genehmigung vorgelegt wurden.

Nach den letzten geprüften Jahresabschlüssen zum 31. Dezember 2022 belaufen sich die Gesamtverbindlichkeiten der Emittentin auf 126.141.012,81 EUR (2021: 81.975.023,44 EUR; 2020: 58.959.420 EUR. 88), das gesamte Fremdkapital beläuft sich auf 123.189.471,39 EUR (2021: 76.490.156,53 EUR; 2020: 54.503.167,44 EUR), während das Eigenkapital 714.816,88 EUR (2021: 652.115,95 EUR; 2020: 2.664.831,32 EUR) beträgt. Der Verschuldungsgrad, also das Verhältnis von Schulden zu Eigenkapital, ist also sehr hoch. Infolge dieses Verschuldungsgrades reagiert die Emittentin empfindlicher auf Veränderungen des Betriebsergebnisses, da die Jahreseinnahmen (Betriebsergebnis) zum Teil zur Befriedigung der Forderungen der Gläubiger verwendet werden müssen. Die Emittentin und die Konzerngesellschaften sind auf die Finanzierung durch Fremdkapital als wesentliche Liquiditätsquelle angewiesen und müssen dies auch sein, um die Expansion ihres Geschäfts zu finanzieren.

<u>Wertminderungsrisiken.</u> Veränderungen des Energie- und Photovoltaikmarktes, des wirtschaftlichen Umfeldes, der Kapitalkosten und anderer Kalkulationsannahmen (z.B. Restnutzungsdauer) können zu einer Wertminderung der Vermögenswerte der Emittentin führen.

<u>Versicherungsrisiken.</u> Die Emittentin ist möglicherweise nicht in der Lage, Versicherungsschutz für alle potenziellen Risiken im Zusammenhang mit ihrer Geschäftstätigkeit zu erhalten. Ein angemessener Versicherungsschutz zu vernünftigen Tarifen ist nicht immer auf dem Markt erhältlich, und es kann nicht zugesichert werden, dass der bestehende Versicherungsschutz alle Verluste und Verbindlichkeiten abdeckt, denen die Gruppengesellschaften ausgesetzt sein können.

Regulatorische Risiken. Änderungen des anwendbaren Rechts oder Änderungen einer bisher verbindlichen Auslegung dieser Gesetze können sich auf die Emittentin auswirken, da die Berechnungen hinsichtlich des Markteintritts auf den geltenden Gesetzen beruhen. Änderungen des geltenden Rechts können das Geschäftsmodell einer Gruppengesellschaft ganz oder teilweise unrentabel machen.

<u>Wettbewerbsfähiges Marktumfeld.</u> Die Emittentin könnte mit erfahreneren, bekannteren und etablierteren etablierten Unternehmen oder einfach mit zusätzlicher Konkurrenz konfrontiert sein, die möglicherweise in der Lage ist, bessere Preise bei Lieferanten auszuhandeln, Waren und Dienstleistungen in größerem Umfang kostengünstiger zu produzieren oder größere Marketingbudgets zu nutzen.

Kalkulation und Planung. Die Emittentin kann Photovoltaikanlagen unzureichend oder falsch planen, was dazu führen kann, dass ein Kunde nicht die mit ihm kalkulierte und vereinbarte Energiemenge erhält und ihm dadurch kalkulierte Vergütungen entgehen. Zusätzliche Investitionen können erforderlich werden, wenn Photovoltaikanlagen möglicherweise abgebaut werden müssen und/oder die Beschaffung einer Ersatzfläche notwendig wird. Die Berechnungen der möglichen Einnahmen beruhen auf den Erfahrungen der Emittentin mit der durchschnittlichen Leistung und den Wartungskosten von Photovoltaikanlagen in der Vergangenheit sowie auf den zu erwartenden klimatischen Bedingungen in einem Gebiet, in dem eine Photovoltaikanlage installiert werden soll. Photovoltaikanlagen können hinter den Erwartungen zurückbleiben.

<u>Abhängigkeit von Dritten.</u> Die Emittentin ist dem Risiko ausgesetzt, dass Dritte, die mit der Installation und Wartung von Photovoltaikanlagen beauftragt werden, die ihnen übertragenen Aufgaben nicht oder nicht rechtzeitig erfüllen, was entweder zu zusätzlichen Kosten für die Emittentin oder andere Konzerngesellschaften oder zu rechtlichen Schritten der Kunden gegen die Emittentin führen kann.

<u>Operationelle Risiken.</u> Defekte oder Störungen können eine Photovoltaikanlage beeinträchtigen und zu einer Betriebsunterbrechung führen, während derer kein oder nur reduzierte Strommengen produziert werden und für die Belieferung von Kunden oder die Einspeisung ins Netz zur Verfügung stehen. Durch Schäden können Dritte geschädigt werden.

<u>Falsche Zukunftseinschätzungen.</u> Die Emittentin kann Anteile an oder Vermögenswerte von Unternehmen erwerben, die im gleichen oder einem ergänzenden Geschäft tätig sind, wenn die Preise angemessen sind oder die Anteile unterbewertet erscheinen. Die Emittentin kann die Risiken (u.a. rechtlicher, wirtschaftlicher oder technischer Art) eines Erwerbs falsch, unzureichend oder gar nicht einschätzen.

Höhere Gewalt. Außergewöhnliche Ereignisse und höhere Gewalt sind für die Emittentin weder vorhersehbar noch beeinflussbar. Solche Ereignisse können zu Störungen oder zum vollständigen Ausfall des Geschäftsbetriebs der Emittentin und/oder einer der Gruppengesellschaften führen.

1.3. Basisinformationen über die Wertpapiere

1.3.1. Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?

Die Verkaufsaktien sind Namensaktien mit einem Nennwert von CHF 0,01 pro Aktie der Emittentin. Internationale Wertpapier-Identifikationsnummer (ISIN) der Aktien: LI1218335159.

Die Verkaufsaktien haben keine Laufzeit und werden in CHF ausgegeben. Die Aktien sind voll dividendenberechtigt. Die Verkaufsaktien nehmen an einem allfälligen Liquidationserlös im Verhältnis zu ihrem rechnerischen Anteil am Aktienkapital teil.

Dividenden dürfen nur aus dem im Jahresabschluss der Emittentin ausgewiesenen Bilanzgewinn gezahlt werden. Bei jeder künftigen Dividendenzahlung werden die Interessen der Aktionäre und die allgemeine Lage des Unternehmens berücksichtigt.

1.3.2. Wo werden die Wertpapiere gehandelt?

Die Emittentin beabsichtigt frühestens im Jahr 2026, den Handel der Verkaufsaktien an einem geregelten Markt (wie in Art 4 Abs 1 Z 21 MiFID II definiert), einem Multilateralen Handelssystem oder MTF (wie in Art 4 Abs 1 Z 22 MiFID II definiert), einem Organisierten Handelssystem oder OTF (wie in Art 4 Abs 1 Z 23 MiFID II definiert) oder einem anderen Handelsplatz zu beantragen.

1.3.3. Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?

Risiken für die Aktionäre als Anleger in die Emittentin (Ausfallrisiko). Eine Anlage in die Verkaufsaktien beinhaltet die Übernahme eines Ausfallrisikos für die Emittentin. Die Verkaufsaktien lauten auf CHF (Schweizer Franken) und die Zahlungen im Zusammenhang mit den Verkaufsaktien, einschließlich der Dividenden, werden in CHF geleistet. Andererseits sind die Emittentin und die Gruppengesellschaften überwiegend in Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums tätig, in denen die Landeswährung der Euro ist. Die Bilanzen der Konzerngesellschaften werden in Euro erstellt, ausgegeben und veröffentlicht. Die Berechnungen der Gruppengesellschaften werden in Euro erstellt. Die Vermögenswerte der Konzerngesellschaften werden in Euro bewertet. Die von den Konzerngesellschaften zu erzielenden Umsätze sind und werden überwiegend in Euro erzielt. Folglich ist die Emittentin dem Risiko ausgesetzt, dass der CHF im Vergleich zum Euro an Wert gewinnt. In einem solchen Fall erhöht sich auch die Belastung der auf CHF lautenden Schuldverschreibungen der Verkaufsaktien.

Die Aktien sind möglicherweise keine angemessene oder geeignete Anlage für Anleger. Potenziellen Anlegern wird empfohlen, sich vor einer Anlageentscheidung individuell beraten zu lassen und dabei ihre Kenntnisse und Erfahrungen (in Bezug auf Anlagen in Finanzinstrumenten), ihre finanzielle Situation und ihre Anlageziele (einschließlich ihrer Risikobereitschaft) zu berücksichtigen.

Begrenzte Liquidität. Obwohl die Notierung der Verkaufsaktien an einem geregelten Markt (im Sinne von Artikel 4 Absatz 1 Punkt 21 MiFID II), einem Multilateralen Handelssystem oder MTF (im Sinne von Artikel 4 Absatz 1 Punkt 22 MiFID II), einem Organisierten Handelssystem oder OTF (im Sinne von Artikel 4 Absatz 1 Punkt 23 MiFID II) oder einem anderen Handelsplatz frühestens im Jahr 2026 beantragt wird, gibt es keine Garantie dafür, dass ein solcher Antrag genehmigt wird oder dass sich ein aktiver Handelsmarkt entwickelt, wenn ein Antrag genehmigt wird. Die Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass sie ihre Verkaufsaktien nicht oder nur zu Preisen verkaufen können, die unter den von ihnen angestrebten Preisen liegen, oder zu Preisen, die ihnen keine Rendite bieten, die mit ähnlichen Anlagen vergleichbar ist, für die es einen entwickelten Handelsmarkt gibt.

- 1.4. <u>Basisinformationen über das öffentliche Angebot von Wertpapieren und/oder die Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt</u>
- 1.4.1. Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in dieses Wertpapier investieren?

Die Verkaufsaktien werden den Anlegern in einem der Angebotsstaaten in der Zeit vom voraussichtlich 26. April 2024 bis voraussichtlich 25. April 2025 ("**Angebotszeitraum**") öffentlich angeboten. Das Angebot endet, sobald die Verkaufsaktien vollständig gezeichnet und platziert sind oder durch Kündigung oder ein Jahr nach dem Datum der Genehmigung dieses Prospekts. Anleger, die beabsichtigen, die Verkaufsaktien zu zeichnen, müssen ihr Zeichnungsangebot online und direkt bei der Emittentin über deren Website https://www.sun-contracting.com/sale-shares-2024/ abgeben. Der Identifizierungsprozess eines Anlegers beinhaltet die Überprüfung einer Kopie eines amtlichen Ausweises des Anlegers, der auf die Zeichnungsplattform der Emittentin hochgeladen werden muss. Die Anleger werden von der Emittentin per E-Mail darüber informiert, ob ihre Zeichnungsangebote angenommen oder abgelehnt wurden.

Da es sich bei dem öffentlichen Angebot lediglich um eine Platzierung bestehender Verkaufsaktien durch die Emittentin ("**Abgebende Aktionärin**") handelt, wird es zu keiner Verwässerung der Beteiligung und damit auch des Stimmrechts der bestehenden Aktionäre kommen. Die geschätzten Gesamtkosten der Emission/des Angebots belaufen sich bei vollständiger Platzierung auf ca. CHF 80.000,00. Den Anlegern werden von der Emittentin keine Kosten und Steuern im Zusammenhang mit dem Angebot in Rechnung gestellt.

1.4.2. Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?

Das Angebot der Aktien erfolgt, um die Emittentin in die Lage zu versetzen, ihren Unternehmenszweck weiter zu verfolgen und die Anzahl der Photovoltaik-Projekte im Zusammenhang mit dem Photovoltaik-Contracting zu erhöhen. Die Emittentin kann auch Anteile an oder Vermögensgegenstände von Unternehmen erwerben, die in einem ergänzenden oder im gleichen Geschäftsfeld tätig sind. Derartige Erwerbe können mit den Erlösen aus dem Angebot der Aktien finanziert werden.